

Aktion 2.3: Art Wallis – Wasserweg

Kontext und Bedeutung

Mit dem Wasserweg des Projekts Art Wallis soll ein neues kulturelles Angebot geschaffen werden, welches das ganze Jahr über kostenlos und frei zugänglich im ganzen Kanton verfügbar ist. Dieses Kulturangebot schafft neue Sehenswürdigkeiten in Form von Werken und Kunstpfaden in Städten zum Thema Wasser, die von einheimischen, nationalen und internationalen Kunstschaffenden gestaltet wurden. Es richtet sich sowohl an die einheimische Bevölkerung als auch an Besucher und soll ein grosses Publikum auf eine Reise durch das Wallis schicken (wörtlich und im übertragenen Sinne). Die Stärke dieses Projekts liegt auch in dem Anliegen, vielen uninteressanten Mauern einen künstlerischen und ästhetischen Wert zu verleihen und die Aufmerksamkeit auf bestimmte, teilweise aufgewertete Gebäudewände zu lenken.

Ziele

- Einen städtischen Kunstpfad durch den ganzen Kanton schaffen
- Vielen Hauswänden und Mauern einen künstlerischen und ästhetischen Mehrwert verleihen
- Die lokalen kulturellen Besonderheiten und das Wasser als natürliche Ressource würdigen
- Zur touristischen und potenziell wirtschaftlichen Entwicklung des Kantons beitragen
- Den sozialen Zusammenhalt und angenehme Lebensräume fördern

Indikatoren

Anbringung von Kunstwerken auf 50 über den gesamten Kanton verteilten Wänden

Zielgruppe

- Lokale Bevölkerung
- Besucher
- Kunstschaffende
- Partner

Budget

Total:	CHF 3 178 240	PNE-Beitrag total:	CHF 150 000	5 %
2020:	CHF 1 540 660	PNE-Beitrag 2020:	CHF 75 000	

Träger

Dienststelle für Mobilität (DFM)

Partner

Dienststelle für Hochbau, Denkmalpflege und Archäologie (DHDA)

Dienststelle für Kultur (DK)

Kalender

2019: Bestätigung der Wände und der Kunstschaffenden/Genehmigungen

2020–2021: Umsetzung